

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0388/2012
Amt/Aktenzeichen Dezernat VI/69-21-015	Datum 06.03.2012	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am			
Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Werkausschuss der Gebäudewirtschaft Mainz	Kenntnisnahme	13.03.2012	N

Betreff: Bauvorhaben: GS An den Römersteinen hier: Zusätzliche unabweisbare Maßnahmen
Mainz, Marianne Grosse Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss nimmt die zusätzlichen unabweisbaren Maßnahmen in Höhe von 192.000 € zur Kenntnis und stimmt dem Finanzierungsvorschlag zu.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen

Zu 1: Die Erweiterungs- und Umbauarbeiten der Grundschule „An den Römersteinen“ in Mainz-Zahlbach haben den III und letzten Bauabschnitt erreicht. Nach Sanierung und Umbau des ehemaligen Wohnhauses (Verwaltung) und Uhrenhauses (Klassen- und Differenzierungsräume) erfolgt zurzeit die „Erweiterung“ des Hauptgebäudes mit der Schaffung zusätzlicher Klassenzimmer und Umbau der WC-Anlage (mit Behinderten-WC).

Im Zuge der Baumaßnahmen sind unvorhersehbare und unabweisbare Leistungen zur vollständigen Umsetzung der erforderlichen Maßnahmen notwendig geworden. Diese sind für die Erfüllung von Substanz- und Funktionssicherungen, vor allem aber für die Standsicherheit des Hauptgebäudes umzusetzen und wurden aus wirtschaftlichen Gründen direkt im Zuge der Ausführung der betroffenen Gewerke realisiert.

Zu 2: Die Beauftragung dieser Leistungen erfolgte zunächst unter Inanspruchnahme des Gesamtbudgets, in der Hoffnung, durch bessere Ausschreibungsergebnisse und weitere Kostensteuerungsmaßnahmen diese Mehrkosten auffangen zu können. Dies ließ sich jedoch nicht realisieren, sodass die jetzt noch notwendigen Arbeiten zur Dämmung und Bekleidung der Fassade nicht mehr beauftragt werden konnten. Zum Schutz der Fassade und zur Erfüllung der Energieeinsparverordnung sind diese jedoch zwingend erforderlich.

- | | | |
|---|---------|-------------------------|
| - Hierzu zählt die Fundamentsicherung durch zusätzliche Pfahlbohrungen mit anschließender Einbringung der Betonsuspension (Standsicherheit) | Kosten: | 78.000 € |
| - Türdurchbruch in einer bestehenden Wand zum Erhalt des 2. baulichen Rettungsweges (Brandschutz) | Kosten: | 3.200 € |
| - Zusätzliche Trockenbau-Vorsatzschalen zum Erhalt der notwendigen Schalldämmung gemäß DIN 4109 für Unterrichtsräume (Funktionserhalt) | Kosten: | 11.500 € |
| - Raumakustische Maßnahmen in den „alten“ Klassenräumen zur Herstellung der Dampfdichtheit durch Unterspannfolie und Bekleidung der Akustikplatten (Substanz- und Funktionserhalt) | Kosten: | 62.500 € |
| - Arbeiten an den Außenanlagen. In Folge der Rohbauarbeiten zur Neuverlegung der Abwasser- und Dränleitungen muss die Pausenhoffläche in einem größeren Umfang als geplant wiederhergestellt werden (Funktionserhalt) | Kosten: | 36.800 € |
| | Summe: | <u>192.000 €</u> |

Zu 3: ./.

Zu 4: ./.

Finanzielle Auswirkungen:

[] ja, Stellungnahme des Amtes 20 (Anlage 1)

[X] nein